Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 84 (1986)

Heft: 3

Rubrik: Lehrlinge = Apprentis

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BGS / SSP

Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz
Société Suisse de Pédologie

Bodenschädigung und Bodenzerstörung durch den Menschen

Im Rahmen der Jahrestagung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft der Schweiz hat die BGS am 4. Oktober 1985 in Biel eine Vortragsreihe zum oben genannten Thema durchgeführt. Umrahmt von oft recht angeregten Diskussionen waren die folgenden Vorträge zu hören:

E. Kramer (Tänikon):
Bodenverdichtungen durch Befahren und Bearbeiten
H. Leser (Basel):
Bodenerosion in der Schweiz
H. Kienholz (Bern):
Hangstabilität und Bodenerosion in Nepal
H. Häni (Liebefeld):
Folgen der Belastung der Böden durch Schadstoffe für die Landwirtschaft (besondere Berücksichtigung der Schwermetalle)
J. Neyroud (Changins):
La recherche de rendements élevées – est-elle préjudicable au sol?
F. Jäggli (Reckenholz):
Möglichkeiten und Massnahmen zur Sicherung der pflanzenbaulichen Ansprüche bei der Rekultivierung von Böden.

Leider waren im Plenum recht wenige Kulturingenieure zu entdecken. Die Tagung wäre eine wertvolle Weiterbildung für unseren Berufsstand gewesen, und es ist zu hoffen, dass ähnliche Veranstaltungen vom Kulturingenieur in Zukunft mehr beachtet und damit besucht würden.

F. Zollinger

L+T / S+T

Bundesamt für Landestopographie
Office fédéral de topographie

Nachführung von Kartenblättern

LK/CN 1:25000, 1:50000, 1:100000 usw.

Blatt feuille foglio	Nachführung mise à jour aggiornamento	Blatt feuille foglio	Nachführung mise à jour aggiornamento
1050	1982	1329	1982
1094	1983	1332	1983
1110	1982	1347	1983
1131	1982	1348	1982
1151	1982	1365	1982
1252	1982	225	1982
1254	1983	233	1982
1273	1983	267	1983
1312	1983	292	1982
1325	1982	31	1982
1326	1983	2505	1982
1327	1983	5016	1981

Generalkarte / carte générale GK 1985

Lehrlinge Apprentis

Aufgabe 2/86

Eine 21 m hohe, senkrechte Tanne hat 1 m über Boden einen Durchmesser von 2 m und ist oben ganz spitzig. Die Tanne wird nun 1 m über Boden abgeschnitten und kippt genau gegen eine Stromstange, welche einen Durchmesser von 20 cm aufweist und deren Zentrum 17.10 m horizontal vom Zentrum der Tanne entfernt ist. Das Terrain, wo die Stange zum Boden heraustritt, ist 4 m höher als dasjenige der Tanne.
Wie hoch über dem Austrittspunkt der Stromstange aus dem Terrain wird diese von der fallenden Tannenspitze berührt?

Hans Aeberhard

Exercice 2/86

Un sapin vertical, d'un diamètre de 2 mètre à 1 m du sol et pointu à son extrêmité, est coupé à la hauteur d'un mètre au dessus du sol et tombe exactement sur un poteau électrique de 20 cm. de diamètre et dont le centre se trouve à une distance horizontale de 17 m. 10 du centre du sapin. Le terrain où se trouve ce poteau se situe 4 m. plus haut que celui du sapin.
A quelle hauteur, depuis le pied du poteau se trouve le point de contact entre la pointe du sapin et le poteau?

Compito 2/86

Un abete alto ml 21, che viene tagliato a 1 ml dal suolo, il cui diametro è di ml 2.00, si ribalta verso un palo elettrico che ha un diametro di cm 20.
La distanza tra il centro dell'abete e il è di ml 17.10. Il palo è posto 4 ml più in alto dell'abete.
A quale altezza dal terreno, la punta dell'abete sfiora il palo elettrico?

Internationale Organisationen Organisations internationales

Gründung einer Internationalen Union für Vermessung und Kartographie

Anlässlich des 6. Kongresses der Internationalen Gesellschaft für Markscheidewesen (Mine Surveying) in Harrogate, England, haben die vereinigten Vorstände der Internationalen Vereinigung der Vermessungsingenieure (FIG), der Internationalen Assoziation für Geodäsie (IAG), der Internationalen Assoziation für Kartographie (ICA), der Internationalen Gesellschaft für Markscheidewesen (ISM) und der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung (ISPRS) zum achten Mal gemeinsam getagt und Gegenstände von gemeinsamen Interesse besprochen.
Dabei wurde am 10. September 1985, nach vorgängiger Ratifizierung in den einzelnen Gesellschaften, eine Internationale Union für Vermessunng und Kartographie ins Leben gerufen. Dafür wurden die nachfolgenden Leitgrundsätze festgelegt:

1.
Die Internationale Union für Vermessung und Kartographie ist ein «non-governamental international body». Ihre Aufgabe ist die Koordination und Zusammenarbeit von verschiedenen Internationalen Organisationen auf den Gebieten von Wissenschaft, Technologie und Verfahren aller Arten von Vermessungen und Kartierungen der Erde und anderer Körper im Sonnensystem.

2.
Die Union unterzieht sich der Deklaration der 8. Generalversammlung des Internationalen Vorstandes der wissenschaftlichen Unionen (ICSU) betreffend die politische Nichtdiskriminierung.

3.
Die Gründungsmitglieder der Union sind FIG, ICA, ISPRS.

4.
Der Vorstand der Union ist aus den Präsidenten und Generalsekretären der Mitgliedergesellschaften oder deren Vertretern zusammengesetzt.

5.
Die Mitgliedgesellschaften behalten ihre Eigenständigkeit, Funktionäre, Budgets sowie administrative und technische Zweckbestimmungen gemäss ihren eigenen Statuten.

6.
Andere Internationale Organisationen, die sich mit Vermessung, Kartierung und verwandten Gebieten befassen, können auf Bewerbung hin durch den Vorstand der Union aufgenommen werden.

7.
Die Union vertritt die gemeinsamen Interessen der angeschlossenen Mitgliedgesellschaften in Internationalen Organisationen wie z.B. den Vereinigten Nationen (UN), dem Internationalen Vorstand der wissenschaftlichen Unionen (ICSU) und anderen.

8.
Der Vorstand der Union tritt wenigstens ein Mal im Jahr zu einem Zeitpunkt und an einem Ort zusammen, der den Mitgliedgesellschaften genehm ist.

9.
Die Verantwortung für die administrativen Aktivitäten des Vorstandes der Union in der Zeit zwischen seinen Sitzungen wird von den Mitgliedgesellschaften festgelegt.

10.
Für die Auslagen der Aktivitäten des Vorstandes in der Zeit zwischen zwei Sitzungen kommt diejenige Mitgliedgesellschaft auf, der die Verantwortung übertragen ist; ebenso für Reiseentschädigungen und Taggelder.